



# Eisbericht Nr. 113

## Amtsblatt des BSH

Jahrgang 86	Nr. 113	Dienstag, den 21.05.2013	1
-------------	---------	--------------------------	---

### Übersicht

Das Eis in der Bottenvik treibt W-wärts und schmilzt.

### Overview

The ice in the Bay of Bothnia drifts westwards and melts.

### Bottenvik

**Finnische Küste:** Im N-Teil kommt außerhalb der Küste bis etwa der Linie Ajos – Kemi 1 – Oulun Portti – Nahkiainen offenes Wasser vor. Anschließend tritt bis zur Linie Luleå – Nahkiainen sehr dichtes bis sehr lockeres, aufgedrehtes, 5-30 cm dickes Eis auf. - **Schwedische Küste:** In den Schären N-lich von Luleå kommt offenes Wasser vor. Weiter außerhalb liegt im Bereich zwischen Farstugrunden, Malören und Kemi 1 sehr dichtes bis dichtes, 5-50 cm dickes Eis mit einigen Presseisrücken und groben Schollen. S-lich der Linie Rödkallen – Nahkiainen ist es meist eisfrei.

### Bay of Bothnia

**Finnish Coast:** Off the coast in the northern part there is open water up to approximately the line Ajos – Kemi 1 – Oulun Portti – Nahkiainen. Then very close to very open, ridged, 5-30 cm thick ice occurs up to the line Luleå – Nahkiainen. - **Swedish Coast:** In the archipelagos north of Luleå there is open water. Farther out there is in the area between Farstugrunden, Malören and Kemi 1 very close to close 5-50 cm thick ice with some ridges and heavier floes. South of the line Rödkallen – Nahkiainen there is mostly ice-free.

### Voraussichtliche Eisentwicklung

Die Witterung im Bereich der N-lichen Bottenvik wird in den nächsten vier Tagen durch Tiefdrucktätigkeit über der Norwegischen See bestimmt. Das restliche Eis wird in W-liche bis NW-liche Richtungen treiben. Bei Lufttemperaturen zwischen 10 und 19°C wird das Eis zunehmend morsch, die Eisdicke und die Eisausdehnung werden weiter abnehmen.

### Expected Ice Development

The weather in the northern Bay of Bothnia will be set by low pressure areas over the Norwegian Sea during the next four days. The residual ice will drift in the westerly to northwesterly directions. At air temperatures between 10 and 19°C the ice becomes increasingly rot, ice thickness and ice concentration will further decrease.

Im Auftrag  
Dr. Schmelzer

By order  
Dr. Schmelzer

### Restrictions to Navigation

	Harbour/District	At least dwt/hp	Ice Class	Begin
<b>Finland</b>	Tornio, Kemi, Oulu and Raah	2000 dwt	I and II	13.05.
<b>Sweden</b>	Karlsborg and Luleå	2000 dwt	II	13.05.

### Herstellung und Vertrieb

Bundesamt für Seeschifffahrt und Hydrographie (BSH)  
[www.bsh.de/de/Meeresdaten/Beobachtungen/Eis/](http://www.bsh.de/de/Meeresdaten/Beobachtungen/Eis/)  
[www.bsh.de/en/marinedata/Observations/Ice/](http://www.bsh.de/en/marinedata/Observations/Ice/)

© BSH - Alle Rechte vorbehalten  
Nachdruck, auch auszugsweise, verboten

### Eisankünfte / Ice Information

Telefon: +49 (0) 381 4563 -780  
 Telefax: +49 (0) 381 4563 -949  
 E-Mail: ice@bsh.de

© BSH - All rights reserved  
Reproduction in whole or in part prohibited

Information of Icebreaker Services

**Finland**

Vessels bound for Gulf of Bothnia ports in which traffic restrictions apply shall, when passing Svenska Björn, report their nationality, name, port of destination, ETA and speed to ICEINFO on VHF channel 84. This report can also be given directly by phone +46 31 699 100.

Vessels bound for Finnish or Swedish ports with traffic restrictions in the Quark or the Bay of Bothnia shall, 20 nautical miles before Nordvalen Lighthouse, report in accordance with the instructions for winter navigation to Bothnia VTS on VHF channel 67.

**Icebreaker:** OTSO assists in the Bay of Bothnia.

**Sweden**

Vessels bound for ports in Gulf of Bothnia shall, when passing Svenska Björn (59° 33'N 20° 01'E) report to **ICEINFO** on VHF channel 84, Stating ATP, destination and ETA.

Request for routes can be send to [iceinfo@sjofartsverket.se](mailto:iceinfo@sjofartsverket.se).

Arrival report is to be made to **ICEINFO**, on VHF channel 16, Stating ATA, ETD and next port of call.

Departure report is to be made to **ICEINFO**, on VHF channel 16, Stating ATD, next port of call and ETA.

**Schlüssel für die Meldungen der Eis- und Schifffahrtsverhältnisse**

<p>Erste Zahl: <b>A<sub>B</sub> Menge und Anordnung des Meereises</b> 0 Eisfrei 1 Offenes Wasser– Bedeckungsgrad kleiner 1/10 2 Sehr lockeres Eis– Bedeckungsgrad 1/10 bis 3/10 3 Lockeres Eis– Bedeckungsgrad 4/10 bis 6/10 4 Dichtes Eis– Bedeckungsgrad 7/10 bis 8/10 5 Sehr dichtes Eis– Bedeckungsgrad 9/10 bis 9+/10 6 Zusammengeschobenes oder zusammenhängendes Eis– Bedeckungsgrad 10/10 7 Eis außerhalb der Festeiskante 8 Festeis 9 Rinne in sehr dichtem oder zusammengesobenem Eis oder entlang der Festeiskante / Außerstande zu melden</p> <p>Dritte Zahl: <b>T<sub>B</sub> Topographie oder Form des Eises</b> 0 Pfannkucheneis, Eisbruchstücke, Trümmereis– Durchmesser unter 20 m 1 Kleine Eisschollen– Durchmesser 20 bis 100 m 2 Mittlere Eisschollen – Durchmesser 100 bis 500 m 3 Große Eisschollen– Durchmesser 500 bis 2000 m 4 Sehr große oder riesig große Eisschollen– Durchmesser über 2000 m oder ebenes Eis 5 Übereinandergeschobenes Eis 6 Kompakter Schnee- oder Eisklumpen od. kompaktes Trümmereis 7 Aufgedrücktes Eis (in Form von Hügeln oder Wällen) 8 Schmelzwasserlöcher oder viele Pfützen auf dem Eis 9 Morsches Eis / Keine Information oder außerstande zu melden</p>	<p>Zweite Zahl: <b>S<sub>B</sub> Entwicklungszustand des Eises</b> 0 Neueis oder dunkler Nilas (weniger als 5 cm dick) 1 Heller Nilas(5 bis 10 cm dick) oder Eishaut 2 Graues Eis(10 bis 15 cm dick) 3 Grauweißes Eis(15 bis 30 cm dick) 4 Weißes Eis, 1. Stadium(30 bis 50 cm dick) 5 Weißes Eis, 2. Stadium(50 bis 70 cm dick) 6 Mitteldickes erstjähriges Eis(70 bis 120 cm dick) 7 Eis, das überwiegend dünner als 15 cm ist, mit etwas dickerem Eis 8 Eis, das überwiegend 15 bis 30 cm dick ist, mit etwas dickerem Eis 9 Eis, überwiegend dicker als 30 cm, mit etwas dünnerem Eis / Keine Information oder außerstande zu melden</p> <p>Vierte Zahl: <b>K<sub>B</sub> Schifffahrtsverhältnisse im Eis</b> 0 Schifffahrt unbehindert 1 Für Holzschiffe ohne Eisschutz schwierig oder gefährlich. 2 Schifffahrt für nichteisverstärkte Schiffe oder für Stahlschiffe mit niedriger Maschinenleistung schwierig, für Holzschiffe sogar mit Eisschutz nicht ratsam. 3 Ohne Eisbrecherhilfe nur für stark gebaute und für die Eisfahrt geeignete Schiffe mit hoher Maschinenleistung möglich. 4 Schifffahrt verläuft in einer Rinne oder in einem aufgebrochenen Fahrwasser ohne Eisbrecherunterstützung. 5 Eisbrecherunterstützung kann nur für die Eisfahrt geeigneten Schiffen von bestimmter Größe (tdw) gegeben werden. 6 Eisbrecherunterstützung kann nur für die Eisfahrt verstärkten Schiffen von bestimmter Größe (tdw) gegeben werden. 7 Eisbrecherunterstützung nur nach Sondergenehmigung 8 Schifffahrt vorübergehend eingestellt. 9 Schifffahrt hat aufgehört. / Unbekannt</p>
--	--

**Finnland , 21.05.2013**

Röyttä – Etukari	0//5
Etukari – Ristinmatala	0//5
Ajos – Ristinmatala	0//5
Kemi 2 – Kemi 1	0//5
Kemi 1, Seegebiet im SW	0//5
Oulu 1, Seegebiet im SW	0//5
Offene See N-lich Breite Marjaniemi	4875
Raahe Leuchtturm – Nahkiainen	0//5
Breitengrad Marjaniemi – Ulkokalla, See	2895

**Schweden , 20.05.2013**

Karlsborg – Malören	2896
Malören, Seegebiet außerhalb	9496
Luleå – Björnklack	1396
Björnklack – Farstugrunden	5486
Farstugrunden, See im E und SE	3796
Sandgrönn Fahrwasser	1496
Rödskallen – Norströmsgrund	3796